



Pressemitteilung

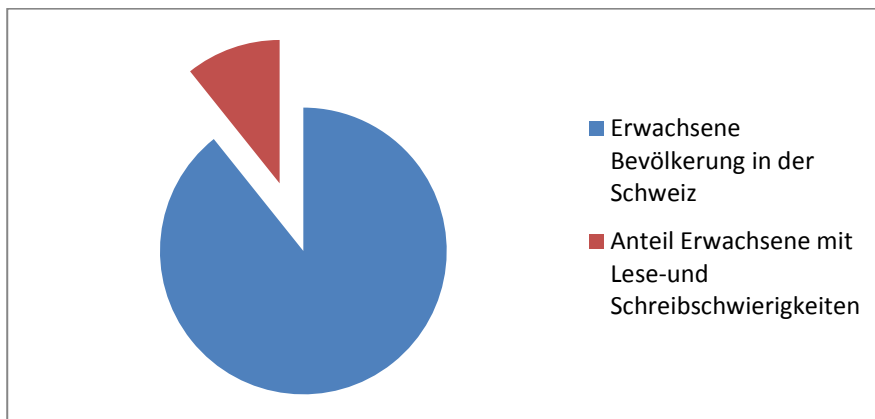
Bern, 8. September 2016

UNESCO-Weltalphabetisierungstag 2016

Grundkompetenzen: Das Parlament ist jetzt gefordert!

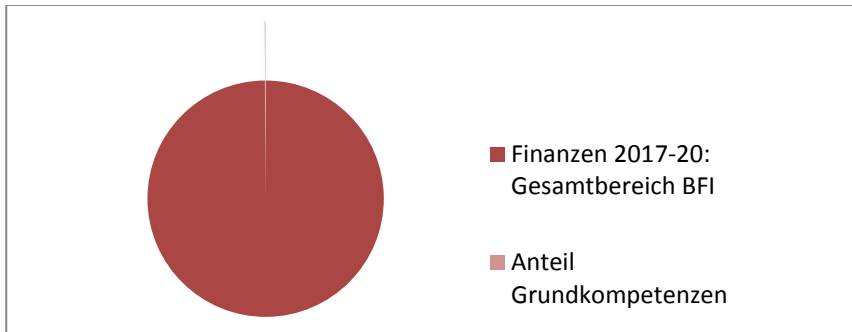
Mit dem auf Anfang 2017 in Kraft tretenden Weiterbildungsgesetz bietet sich der Schweiz die Chance, den Zugang zu Grundkompetenzen für Erwachsene entscheidend zu fördern. Dies bedingt allerdings grössere Investitionen des Bundes für diesen bislang vernachlässigten Bereich. Der Dachverband Lesen und Schreiben ruft das Parlament auf, sich in der kommenden Herbstsession klar zur Förderung dieser Grundkompetenzen zu bekennen und sich für Menschen mit Schwächen in diesen Kernkompetenzen einzusetzen.

Der Weltalphabetisierungstag der UNESCO findet jedes Jahr am 8. September statt. Ein Fünftel der erwachsenen Weltbevölkerung kann nicht oder nur ungenügend lesen und schreiben. Von der Problematik betroffen ist auch die Schweiz: **Rund 800'000 Erwachsene sind trotz Schulbildung nicht in der Lage, einen einfachen Text über alltägliche Belange zu verstehen.** Hand in Hand mit diesen Problemen gehen auch Probleme der kulturellen, politischen und sozialen Integration.



Das neue Weiterbildungsgesetz wird am 1. Januar 2017 in Kraft treten. Damit bietet sich der Schweiz die Chance, die Grundkompetenzen Erwachsener entscheidend zu fördern. **Der Schweizer Dachverband Lesen und Schreiben fordert, allen Erwachsenen einen uneingeschränkten Zugang zu diesen grundlegenden Kompetenzen zu ermöglichen. Dazu sind insbesondere auch genügend finanzielle Mittel notwendig.**

In der kommenden Herbstsession setzt das Parlament die Beratungen über die Botschaft zur Förderung von Bildung, Forschung und Innovation (BFI) für die Jahre 2017-2020 fort. Für den Grundkompetenz - und Weiterbildungsbereich sind zurzeit lediglich 25,7 Mio. Franken vorgesehen. **Das entspricht gerade einmal einem Anteil von knapp 0.1 Prozent des vorgesehenen Gesamtrahmens von rund 26 Milliarden Franken.** Dennoch will lediglich eine Minderheit der zuständigen ständerätlichen Bildungskommission diesen Betrag erhöhen. Stattdessen sollen zusätzliche 395 Mio. CHF in den ETH-Bereich, die Hochschulen sowie die Berufsbildung fliessen. Während der Dachverband weitere Investitionen in die Bildung grundsätzlich begrüsst, vertritt er klar die Auffassung, dass diese insbesondere auch denjenigen Bevölkerungsteilen zu Gute kommen sollten, die diesbezüglich am schwächsten sind und die Unterstützung am nötigsten haben.



In diesem Sinne fordert der Dachverband Lesen und Schreiben das Parlament auf, ein Signal zu setzen und die finanziellen Mittel in diesem bereits sehr vernachlässigten Bereich gemäss dem Vorschlag der Kommissionsminderheit auf 33.7 Mio. CHF zu erhöhen. Ohne zusätzliche Mittel ist zu befürchten, dass einerseits die angestrebten Ziele des neuen Gesetzes nicht erreicht werden und andererseits die Chancengleichheit in der Schweiz weiter abnimmt. Angesichts der sehr hohen Anzahl von Betroffenen sowie der jährlich verursachten sozialen und wirtschaftlichen Kosten von über einer Milliarde Franken ist es nun Zeit, sich klar zur Förderung von Grundkompetenzen zu bekennen und sich für Menschen mit Schwächen in diesen Kernkompetenzen einzusetzen.

Hinweis:

Im Rahmen des Weltalphabetisierungstages wird durch Aktionen an verschiedenen Orten in der ganzen Schweiz auf die Wichtigkeit der Grundkompetenzen hingewiesen. Für mehr Informationen zu diesen Anlässen bitte Telefonnummern unten beachten.

Über den Schweizer Dachverband Lesen und Schreiben:

Der Schweizer Dachverband Lesen und Schreiben ist als nationale Dachorganisation sowohl im Bereich Illettrismus als auch der Grundkompetenzen aktiv. Er ist der Zusammenschluss der sprachregionalen Vereine in der Schweiz, welche seit Jahren in fast allen Kantonen mit Bildungs- und Sensibilisierungsaktivitäten sowie mit Kursangeboten tätig sind. Der Dachverband engagiert sich in den Bereichen Sensibilisierung, Politik, Vernetzung sowie Aus- und Weiterbildung. Weitere Informationen: www.lesen-schreiben-schweiz.ch

Kontakte für Rückfragen:

Chantal Galladé, Nationalrätin und Präsidentin Schweizer Dachverband Lesen und Schreiben,
Telefon: 079 238 93 56

Mathias Reynard, Nationalrat, Telefon: 079 328 67 40

Rückfragen zu den regionalen Events des Weltalphabetisierungstages:

Verein Lesen und Schreiben Deutsche Schweiz, Telefon: 031 508 36 17